



78. Sommerliche Musiktage Hitzacker – Hi.Mozart– 29. Juli bis 6. August 2023

Festivalsaison mit Besucherzuwachs

Hitzacker 7.8.23. Mit stehenden Ovationen für das Kuss Quartett und Garth Knox und ihre Aufführung zweier selten gespielter Streichquintette Mozarts in Verbindung mit zeitgenössischen Werken gingen am gestrigen Sonntag die 78. Sommerlichen Musiktage Hitzacker zu Ende. „Hi.Mozart“ lautete das Festival-Motto vom 29. Juli bis zum 6. August. Die Veranstalter freuten sich über gestiegene Besucherzahlen.

Nach den schwierigen Pandemie Jahren und 2022 noch zögerlicher Rückkehr des Publikums in die Konzertsäle stiegen die Besucherzahlen in diesem Jahr um etwa 11% gegenüber dem Vorjahr und erreichten damit 83% der Spitzenauslastung der Vor-Corona-Zeit, die bei ca. 10.000 Besuchern liegt. „Damit sind wir nach der Corona-Delle wieder auf einem gutem Weg“, sagte Dr. Christian Strehk, Vorstandsvorsitzender des Festivalträgersvereins zum Abschluss und fügte hinzu: „Das liegt im Wesentlichen an unserem treuen Publikum, das ebenso vertrauensvoll wie abenteuerlustig der ungewöhnlichen Programmatik unseres Intendanten Oliver Wille folgt. Aber auch an neuen Besuchern, die zwar immer kurzfristiger buchen, aber nicht minder neugierig sind.“ Die Sommerlichen Musiktage Hitzacker hofften nun für die Zukunft auf einen kontinuierlichen Aufwärtstrend, zumal man in dieser Saison empfindliche Kürzungen der Förderungen durch die Öffentliche Hand hinnehmen musste.

Begonnen hatte das Festival am Sonnabend, den 29.7., mit einem nahezu ausverkauften Eröffnungskonzert, das den jungen Mozart – mit frechem Gegenwartsbezug – in den Fokus nahm. Es folgten Konzerte mit Anna Lucia Richter, dem Cuarteto Casals, Isabelle Faust und Alexander Melnikov, Antje Weithaas, Dénes Várjon, Tomoko Akasaka, Matthias Kirschner und dem Ensemble Quinton, dem Atos Trio und exzellenten jungen Quartetten. Die Entdeckung der ersten Festivalhälfte war die junge Pianistin Zlata Chochieva, die gemeinsam mit Hyeyoon Park (Violine), Rachel Roberts (Viola) und Benedict Kloeckner (Violoncello) ihr eindrucksvolles Hitzacker-Debüt gab. Als Höhepunkt der zweiten Festivalhälfte sorgte Jörg Widmann, Klarinetist und einer der wichtigsten Komponisten der Gegenwart, in gleich mehreren Veranstaltungen für musikalische Sternstunden.

Ausblick:

Die 79. Sommerlichen Musiktage Hitzacker finden vom 27.7.-4.8.2024 unter dem Motto „Themen.Los“ statt.

Zu den eingeladenen Ensembles und Künstler*innen gehören das Sitkovetsky Trio, Alexander Lonquich, das Jerusalem, das Fauré und das Kuss Quartett, Kiveli und Danae Dörken, Veronika Eberle, Sharon Kam sowie ausgezeichnete junge Quartette mit eigenen Debüt-Programmen.

Für Fragen, weitere Infos und/oder die Vermittlung von Interviews stehe ich gern zu Verfügung.

Mit besten Grüßen
Susanne Römer

Sommerliche Musiktage Hitzacker – Susanne Römer, Leitung Kommunikation
T +49 4103 923 68 71 – M +49 162 984 66 59 – E kommunikation@musiktage-hitzacker.de

**Sommerliche
Musiktage
Hitzacker**